

Arnstadt:

Jugendstilbad

- Stadt- und zeitgemäß erneuert

Integrierter Neubau von Spaß- und Sportbereich, ausgeführt durch ein Büttelstädter Unternehmen



Foto: Stadwerke Arnstadt

Es ist schon länger als ein Jahr her, als das Sport- und Freizeitbad am Arnstädter Wollmarkt wieder eröffnet wurde. Das mit der Sanierung verbundene Anliegen der Stadt und der Stadwerke als Betreiber geht auf, ein Bad für die Arnstädter zu schaffen, in dem die vertraute Fassade und manches Detail aus über 100-jähriger Badetradition erhalten blieb, und zugleich mit neuester Technik und moderner Gestaltung der Anlage zu kulantem Eintrittspreis den Bedürfnissen der Nutzer zu entsprechen. Das bestätigt einerseits die wachsenden Besucherzahlen, andererseits das Wiederaufleben der Vereinstradition. Der SV 02 hat wieder etwa 400 Mitglieder und eine Sektion Wasserball befindet sich im Aufbau. Weitere Schwimmvereine für Breitensport und Rehabilitation sowie Bewegungstherapien und nicht zuletzt der Schulsport haben hier ihr Domizil gefunden. Entsprechend ist das Bad durchgängig Behinderten gerecht gestaltet. Auch ist die Nachfrage hoch, die sechs 25-Meter-Bahnen der Schwimmhalle für Wettkampfszwecke zu nutzen. So fanden in Arnstadt bereits die Thüringer Meisterschaften der Behinderten und zum zweiten Mal die Thüringer Kurzbahnmeisterschaften statt. Das Becken entspricht den FINA Bedingungen, und die Tribüne mit 280 Plätzen ist für Zuschauer über einen separaten Zugang erreichbar. Das Sportbecken befindet sich im neu erbauten Teil. In das Becken des einstigen Hallenbades eingesetzt, dient ein Edelstahlbecken jetzt zum Schwimmenlernen. Trotz aller sportlicher Ambitionen dominiert der Freizeitcharakter des Bades: Der Erlebnisbereich, ebenfalls im Neubau, bietet Kinderbecken mit Rutsche, Babybecken, Whirlpool, Wasserpilz und Spaßbecken mit Massagedüsen sowie Unterwasserliegen und -bänke. Glaskuppeln sorgen für angenehmes Tageslicht. Übergehend in das alte Gebäude findet der Besucher in einer großzügigen Saunalandschaft Dampfkabine, finnische und

Biosauna, vom Thüringer Schwimmbadbau aus Ilmenau ausgestattet. Die Ruhezone, ein auf zwei Ebenen angesiedelter Wohlfühlraum, bezieht den mit Holz ausgebauten Dachbereich ein. Zum Entspannen gibt es auch einen Saunahof und Solarien, oder man nutzt die Freifläche des Bades mit den kostenlos bereitgestellten Liegen, den Tischtennisplatten und dem Beachvolleyballplatz. Vor 102 Jahren als Stadt(wannen)bad mit Bewegungsbecken entstanden, befand es sich in dem Jugendstilgebäude, das mit viel Liebe saniert, heute den Eingangsbereich, Lehrschwimmbecken, Umkleidezone, Vereinsräume und einen Teil der Sauna beherbergt. Ein ehemaliges Wannenbad und die alte Eingangstür kann man sich noch anschauen. Das 30 Jahre später entstandene Freibad befand sich in einem so desolaten Zustand, daß sich die Stadtväter, Denkmalschutz und Architekten entschieden, dem Jugendstilbau einen Neubau mit Sport- und Spaßbereich übergangslos anzuschließen. Einschließlich der Fördermöglichkeiten investierte die Stadt 13,5 Millionen DM in das Projekt. Die Projektsteuerung übernahm eine Weimarer Ingenieurgemeinschaft. Einem Ingenieurbüro aus Gotha mit einschlägigen Referenzen im Schwimmbadbereich oblag Planung und Bauleitung der kompletten Haustechnik, dem Herzstück eines

Foto: Christa Brock

Eine Tischlerei aus Bösleben fertigte die Haustür nach historischem Vorbild und restaurierte die Fenster.



gut funktionierenden Bades. Das Badewasser wird gemäß DIN 19643-2 im „Absorption-Flockung-Filtration-Chlorung“-Verfahren aufbereitet. Aufgrund der verschiedenen Temperaturen in den einzelnen Becken ist die Anlage in zwei Kreisläufe aufgeteilt. Für die Duschen gibt es vorgemischtes Wasser, das

vermindert Wasserverluste. Die Wärmeversorgung erfolgt über einen Wärmetauscher des Fernwärmenetzes. Dadurch wurde der ca. 18 Meter hohe und im Durchmesser 2 Meter große Schornstein des alten Bades überflüssig. Dem aufmerksamen Besucher fällt das angenehme Klima im gesamten Gebäude auf. Die wohl dimensionierte Lüftungsanlage ist mit Wärmerückgewinnung von bis zu 90 % ausgestattet und ermöglicht so zugleich eine wirtschaftliche Betriebsweise. Ein Freibad ist das Stadtbad jetzt nicht mehr, aber Möglichkeiten, sich in Wasser, Wärme und Sonne wohl zu fühlen, bietet es um so mehr.

bs



Foto: Stadtwerke Arnstadt

Modernisierung Hallenbad Arnstadt

INGENIEURBÜRO

EBERHARD MÖLLER + PARTNER

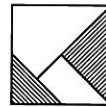
Ingenieurgesellschaft für Technische Gebäudeausrüstung mbH
Beratung • Planung • Bauleitung • Gutachten • Studien

Badewassertechnik
Heizungstechnik
Lüftungstechnik
Elektrotechnik
Sanitärtechnik
Bauleitung



Büro Gotha:
Gotthardstr. 4 · D-99867 Gotha
Tel. (0 36 21) 87 92-0 · Fax 87 92-11
E-Mail MailGotha@moellerpartner.de

INGENIEURGEMEINSCHAFT
SETZPFANDT



GBM & Co. KG

Beratende Ingenieure -VBI Weimar

Niederlassungen
in Thüringen:
Weimar
Meiningen
Nordhausen
Arnstadt

**Projektsteuerung
Ingenieurbauwerke
Verkehrsanlagen
Ver- und Entsorgungsnetze
Tagwerke**

Kantstraße 5
99425 Weimar

Tel.: 0 36 43/54 28 0
Fax: 0 36 43/54 28 99

E-Mail:
weimar@setzpfandt.de

Reinhard & Bernhard Scheidt GbR

Tischlerei & Scheidt
FENSTER - TÜREN - INNENAUSBAU
Ihr Fachbetrieb rund um's Holz

Dorfstraße 26
99310 Bösleben

Tel.: (03 62 00) 6 27-0
Fax: (03 62 00) 6 27-23



HTF Bau GmbH Buttelstedt

Wir bieten Ihnen Leistungen

- Mauerwerksbau
- Komplettsanierungen
- Stahlbetonbau
- Erd- und Straßenbau

sowie die Erstellung von fix und fertigen Wohn- und Industriebauten.

Am Feldschlößchen 7
99439 Buttelstedt

☎ (03 64 51) 67-0
Fax (03 64 51) 6 72 22

FLIESENHAUS
BALBO
Groß- und Einzelhandel Ihr Partner in der Region

Fliesen und Natursteine
auf über 1000 m² Ausstellungsfläche

Auf dem Steine 1 • 98693 Ilmenau
☎ (0 36 77) 64 09-0 • Telefax: (0 36 77) 64 09-12